

SOLO CO Fire Detector Tester
SICHERHEITSDATENBLATT
SDS0067DE

GEMÄSS EG-VERORDNUNGEN 1907/2006 (REACH). 1272/2008 (CLP) UND 2015/830

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

- 1.1 Produktidentifikator**
 Produktname SOLO CO Fire Detector Tester.
 Handelsname SOLO C3-XXX, SOLO C6-XXX and SOLO C7-XXX (XXX jest wariantem klienta).
 CAS Nr. Mischung.
 EINECS Nr. Mischung.
 REACH Registriernr. Nicht zugeordnet.
UFI Nicht anwendbar
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
 Identifizierte Verwendung(en) Kohlenmonoxid-(CO-)quelle zurückverfolgen.
 Verwendungen, von denen abgeraten wird Nicht bekannt.
- 1.3 Enerepräsentant**
 Unternehmenskennzeichen Shift-consult Hubert Scherzinger, 79108 Freiburg, Deutschland
 Telefon +49 7665 81 21 74
Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
 Unternehmenskennzeichen Detectortesters (No Climb Products Ltd), Edison House, 163 Dixons Hill Road
 Welham Green, Hertfordshire AL9 7JE. United Kingdom
 Telefon +44 (0) 1707 282760
 Fax +44 (0) 1707 282777
 E-Mail (fachkundige Person) SDS@detectortesters.com
- 1.4 Notrufnummer**
 Notfalltelefon 112

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Aerosol 3; Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- 2.2 Kennzeichnungselemente** Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
 Gefahrenpiktogramme Keine.
 Signalwörter Achtung.
 Gefahrenhinweise H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
 Sicherheitshinweise P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 P251: Behälter steht unter Druck - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.
 Zusätzliche Informationen Enthält 0.19 Massenprozent entzündliche Bestandteile.
- 2.3 Sonstige Gefahren** Keine.
- 2.4 Zusätzliche Informationen** Keine.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Produkt wie geliefert: Aerosol.

3.2 Gemische

EG Einstufung No. 1272/2008

Gefährliche Inhaltsstoffe	%W/W	CAS Nr.	EG -Nr.	REACH Registriernr.	Gefahrenpiktogramme und Gefahrenhinweise
Kohlenstoffmonoxid	<1	630-08-0	211-128-3	Nicht zugeordnet.	GHS02, Entz. Gas 1; H220, GHS04, Press. Gas; H280, GHS06, Akut Tox. 3; H331, GHS08, Repr. 1A; H360D, STOT wdh. 1; H372

SOLO CO Fire Detector Tester

3.3 Zusätzliche Informationen

Den vollen Text der H/P-hinweise finden Sie in Kapitel 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN



4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ	Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen.
Hautkontakt	Nicht anwendbar.
Augenkontakt	Sofort die Augen mit Wasser mindestens 15 Minuten spülen und dabei die Augenlider offen halten.
Verschlucken	Unwahrscheinlicher Expositionsweg. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine erwartet.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Falls erforderlich, symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Mit Wassersprühstrahl löschen.
Ungeeignete Löschmittel	Nicht bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Erhitzen kann zu Druckanstieg führen – Berstgefahr.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Feuerwehrleute sollten vollständige Schutzkleidung tragen, einschließlich umluftunabhängige Atemschutzgeräte. Falls es gefahrlos durchgeführt werden kann, sollten Behälter aus der Brandzone entfernt werden, da sie sonst bersten können.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Das Produkt ist ein Aerosol. Es ist unwahrscheinlich, dass es eine Gefahr beim Verschütten oder bei Leckagen darstellt. Bei Rissen sollte der freigesetzte Inhalt wie jede andere verschüttete Flüssigkeit in einem Behältnis aufgenommen werden.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Mechanisch aufnehmen und entsorgen gemäß Angaben in Kapitel 13. Für die Entsorgung oder Wiederverwendung in einen Behälter mit Deckel geben. Keine Löcher in die Behälter schlagen, nicht durch Verbrennen vernichten, auch nicht im leeren Zustand.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte Siehe auch Abschnitt: 8, 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Für ausreichende Absaugung / Belüftung sorgen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Die amtlichen Vorschriften über die Verwahrung der Verpackung mit Druckbehältern sind einzuhalten.

Lagertemperatur Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

Max. Lagerdauer Unter normalen Bedingungen stabil.

Unverträgliche Materialien Keine erwartet.

7.3 Spezifische Endanwendungen Kohlenmonoxid-(CO-)quelle zurückverfolgen.

SOLO CO Fire Detector Tester

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

STOFF.	CAS Nr.	Grenzwert (8 h ppm)	Grenzwert (8h mg/m ³)	Kurzzeitwert (15 min ppm)	Kurzzeitwert (15 min mg/m ³)	Bemerkungen
Kohlenstoffmonoxid	630-08-0	20	23	100	117	LGA

LGA: Luftgrenzwert am Arbeitsplatz (WEL: Workplace Exposure Limit (UK HSE EH40))

8.1.2 Biologischer Grenzwert

Nicht eingerichtet.

8.1.3 PNECs und DNELs

Nicht eingerichtet.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Absaugung / Belüftung sorgen.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Gewöhnlich nicht erforderlich.



Hautschutz (Handschutz/ Sonstige Schutzmaßnahmen)

Gewöhnlich nicht erforderlich.



Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.



Thermische Gefahren

Nicht anwendbar.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Aerosol.
Farbe.	Farblos.
Geruch	Keine.
Geruchsschwelle (ppm)	Nicht anwendbar.
pH (Wert)	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt (°C) / Gefrierpunkt (°C)	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich/Siedepunkt (°C)	Nicht verfügbar.
Flammpunkt (°C)	Nicht verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht entzündlich.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Nicht bestimmt.
Dampfdruck	Nicht bestimmt.
Dichte	Schwerer als Luft.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Löslichkeit(en)	Nicht bestimmt.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/wasser)	Nicht bestimmt.
Zündtemperatur	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur (°C)	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur (°C)	Nicht bestimmt.
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
Explosive eigenschaften	Nicht explosiv.Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht oxidierend.
9.2 Sonstige Angaben	Keine.

SOLO CO Fire Detector Tester

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	Reaktivität	Unter normalen Bedingungen stabil.
10.2	Chemische Stabilität	Unter normalen Bedingungen stabil.
10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.4	Zu vermeidende Bedingungen	Wärme und direktes Sonnenlicht.
10.5	Unverträgliche Materialien	Keine erwartet.
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte sind bekannt.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1	Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
11.1.1	Gemische	
	Akute Toxizität	Geringe akute Toxizität.
	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht reizend.
	Schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht klassifiziert.
	Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht hautsensibilisierend.
	Keimzell-Mutagenität	Es gibt keine Hinweise auf ein erbgutveränderndes Potential.
	Karzinogenität	Kein Hinweis auf Karzinogenität.
	Reproduktionstoxizität	Keine erwartet.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht klassifiziert.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht klassifiziert.
	Aspirationsgefahr	Keine erwartet.
11.2	Sonstige Angaben	Keine.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1	Toxizität	Geringe Toxizität bei Wasserorganismen.
12.2	Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Informationen vorhanden.
12.3	Bioakkumulationspotenzial	Keine Informationen vorhanden.
12.4	Mobilität im Boden	Das Produkt hat auf Grund von Berechnungen geringe Mobilität in Böden.
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht als PBT oder vPvB eingestuft.
12.6	Andere schädliche Wirkungen	Keine.

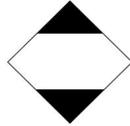
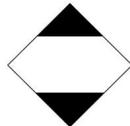
ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1	Verfahren zur Abfallbehandlung	Nur restentleerte Verpackungen zum Recycling geben. Keine Löcher in die Behälter schlagen, nicht durch Verbrennen vernichten, auch nicht im leeren Zustand. Nicht entleertes Aerosol: Entsorgen von Abfällen in einer zugelassenen Entsorgungs-Anlage. NICHT auf Deponie geben.
13.2	Zusätzliche Informationen	Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1	UN-Nummer	
	ADR, IMDG, IATA	UN 1950.
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
	ADR	1950 AEROSOLE
	IMDG	AEROSOLE
	IATA	AEROSOLE, Nicht entzündlich.
14.3	Transportgefahrenklassen	
	ADR	
	Klasse / Einstufung	2 5A Gase.
	Etikett	2.2
	IMDG, IATA	
	Klasse / Trennung	2.2
	Etikett	2.2
14.4	Verpackungsgruppe	
	ADR, IMDG, IATA	Keine.

SOLO CO Fire Detector Tester

14.5 Umweltgefahren	Meeresschadstoff	Keine.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr. IMDG EMS	Achtung: Gase - F-D, S-U
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code		Nicht anwendbar.
14.8 Zusätzliche Informationen		
ADR	Beschränkte Menge	1L 
ADR-Beförderungskategorie	Tunnelbeschränkungscode	3 Gilt nicht in begrenzten Mengen.
IMDG	Beschränkte Menge	1L 
IATA	Beschränkte Menge	1L  
UN-„Modellregelung“		UN 1950, AEROSOLE, 2.2

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
15.1.1 EU-Vorschriften	
Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen	Nicht aufgeführt
Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe	Nicht aufgeführt.
REACH: ANHANG XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse	Nicht aufgeführt.
REACH: ANHANG XIV verzeichnis der zulassungspflichtigen stoffe	Nicht aufgeführt.
Fortlaufenden Aktionsplans der Gemeinschaft (CoRAP)	Nicht aufgeführt.
15.1.2 Nationale Vorschriften	Nicht bekannt.
15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung	Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Die folgenden Teile wurden revidiert oder enthalten neue Informationen: 1,3,15.

LEGENDE

LTEL	Grenzwert Langzeit-Expositionsgrenzwert
STEL	Grenzwert Kurzzeitwert (15 min)
STOT	Spezifische Zielorgan-Toxizität
DNEL	Konzentration unterhalb der die Substanz keine Wirkung auf den Menschen hat
PNEC	Konzentration, bei der keine Wirkung in der Umwelt zu erwarten ist
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
vPvB	sehr Persistent und sehr Bioakkumulierbar
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
IMDG	Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

SOLO CO Fire Detector Tester

IATA	Internationaler Luftverkehrsverband
Akut Tox. 3	Akute Toxizität Kategorie 3
Aerosol 3	Aerosol Kategorie 3
Entz. Gas 1	Entzündbare Gase Kategorie 1
Press. Gas	Gase unter Druck
Repr. 1A	Reproduktionstoxizität Kategorie 1
STOT wdh. 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Kategorie 1

Gefahrenhinweise

H220	Extrem entzündbares Gas.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H331	Giftig bei Einatmen.
H360D	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Hinweise auf Haftungsausschluss

Die Informationen basieren auf dem besten Wissen von No Climb Products Ltd. und seinen Beratern und werden in gutem Glauben gegeben. Wir können die Richtigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit jedoch nicht garantieren und lehnen daher jegliche Haftung für Verlust oder Schäden aus der Verwendung dieser Daten ab. Da die Verwendungsbedingungen außerhalb der Kontrolle unseres Unternehmens und seiner Berater liegen, lehnen wir jede Haftung für Verluste oder Schäden ab, wenn das Produkt für andere Zwecke als dem vorgesehenen Verwendungszweck verwendet wird.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Keine Informationen vorhanden.